

BKK Linde hält Beitragssatz stabil

- **Zusatzbeitrag bleibt trotz Coronabelastung stabil**
- **Kontinuierliches Versichertenwachstum**
- **Solide Finanzen und vorausschauende Gesamtstrategie**

Wiesbaden, 14.12.2021 – Die BKK Linde geht mit einem unveränderten Zusatzbeitrag ins Jahr 2022. Trotz der anhaltenden Mehrbelastung durch Corona bleibt der Zusatzbeitrag für Versicherte der BKK Linde damit stabil bei 1,3%. Zudem wächst die Kasse weiter.

Verfrühtes Weihnachtsgeschenk für alle Versicherten der BKK Linde. Der Zusatzbeitrag bleibt im kommenden Jahr unverändert. Gerade, weil Corona das Gesundheitssystem weiterhin fest im Griff hat, ist Peter Raab, Vorstand der BKK Linde, besonders stolz, diese Zusicherung machen zu können: „In diesen schwierigen und wenig planbaren Zeiten stabil im Beitragssatz zu bleiben, ist ein tolles Signal für uns und unsere Kunden. Es zeigt, dass unsere strategische Gesamtausrichtung passt, die Finanzen grundsolide sind und wir die Herausforderungen der Corona-Krise bislang gut gemeistert haben“.

Bewegung am Markt zu erwarten

In der Betrachtung der gesamten deutschen Krankenkassenlandschaft erwartet Peter Raab allerdings mehr Bewegung und Unruhe, samt steigender Zusatzbeiträge. Dabei spielt der Regierungswechsel, das Inkrafttreten der Regionalkomponente beim Morbi-RSA und das Auftreten neuer Coronavirus-Varianten eine Rolle: „Die Auswirkungen der genannten Faktoren lassen sich derzeit bestenfalls schätzen. Die Politik hat ja bereits angekündigt, dass Gesundheitssystem zukünftig noch robuster aufstellen zu wollen. Wie genau sich das gestaltet und was es finanziell für die Kassen bedeutet, werden wir bald erfahren. Da alle Kassen coronabedingt bereits Teile ihrer Finanzreserven in den Gesundheitsfonds einzahlen mussten, werden kommende Veränderungen auch durch Beitragsanpassungen refinanziert werden.“

BKK Linde weiterhin mit starkem Wachstum

Beim Versichertenwachstum blickt man indes auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Mehr als 160.000 Versicherte haben mit der BKK Linde „die gute Wahl“ für die eigene Gesundheit getroffen. Ein ausschlaggebender Faktor für das Wachstum in Pandemiezeiten war die Erweiterung der digitalen Service- und Leistungsangebote.

BKK Linde
Konrad-Adenauer-Ring 33
65187 Wiesbaden

Kontakt für Redaktionen:

Kevin Schwarz

Referent Presse- und

Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0611 7366-675

E-Mail: Kevin.Schwarz@BKK-Linde.de

Über die BKK Linde

Die BKK Linde wurde 1952 als gesetzliche Betriebskrankenkasse des Technologiekonzerns Linde AG gegründet. 2007 erfolgte die bundesweite Öffnung für Versicherte. Die gesetzliche Krankenkasse mit Hauptsitz in Wiesbaden unterhält bundesweit zehn Geschäftsstellen und beschäftigt 290 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Zahlreiche Extraleistungen bieten den 160.000 Versicherten eine Absicherung, die deutlich über den gesetzlich vorgeschriebenen Standard hinausgeht. Die BKK Linde nutzte schon früh die Chancen der Digitalisierung im Gesundheitswesen. So gilt die Krankenkasse als Vorreiter digitaler Beratungs- und Serviceangebote wie z. B. die Service-App oder die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung. Die BKK Linde belegt regelmäßig eine Top-10-Platzierung im Versichertenranking der wachstumsstärksten Krankenkassen in Deutschland.